



ANTHROPOSOPHISCHE
GESELLSCHAFT
IN STUTT GART

Veranstaltungen

September
bis
Dezember
2014

EDITORIAL

In der Anthroposophischen Gesellschaft finden sich Menschen zusammen, die eine vertiefte Erkenntnis der Natur, des Menschen und der Geisteswelt anstreben. Aus dieser Erkenntnis versuchen sie, die verschiedenen Bereiche des Lebens zu gestalten, vorhandene Entwicklungsmöglichkeiten zu fördern und neue anzuregen.

Das vorliegende Programm lädt ein zu allen Veranstaltungen, die im Rudolf Steiner-Haus Stuttgart stattfinden. Im ersten Teil (Seiten 4 – 15) finden Sie:

- Vorträge an den Mittwochabenden der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart
- Veranstaltungen der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft
- Arbeiten der verschiedenen Zweige (Zweige sind Gruppen innerhalb der Anthroposophischen Gesellschaft, zu denen sich die Mitglieder in freier Weise zusammenschließen können)
- Tagungen und Arbeitsgruppen, die in eigener Verantwortung der jeweils Genannten im stattfinden
- sowie Veranstaltungen des Arbeitszentrums Stuttgart

Der zweite Teil (Seiten 16 – 40) umfasst unter dem Titel «Kultur im Rudolf Steiner-Haus»:

- Wochenend- und Tagesseminare
- öffentliche Vorträge und Vortragsreihen
- öffentliche Seminare und Studienkurse
- künstlerische Veranstaltungen in der Cafeteria
- künstlerische Kurse
- unsere Galerie
- sowie unsere Bibliothek

Wir hoffen, dass Ihnen die Veranstaltungen der Anthroposophischen Gesellschaft im Rudolf Steiner-Haus Anregungen für Ihre eigene Arbeit geben können und freuen uns über Ihren Besuch.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat, Tel.: 0711 – 16 43 10.

Für die Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart:

Marco Bindelli, Stefan Grosse, Aliko Kristalli, Martin Merckens und Andreas Neider

INHALT

Mittwochabende und weitere Veranstaltungen	4
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft . . .	8
Arbeitszentrum Stuttgart	9
Zweigarbeit	10
Arbeitsgruppen	13
Kultur im Rudolf Steiner-Haus	18
Einführungsseminare und Studienkurse	25
Künstlerische Veranstaltungen	27
Künstlerische Kurse	32
Galerie im Rudolf Steiner-Haus	33
Jugendseminar	34
Rudolf Steiner Bibliothek	35
Freundeshilfe	36
Mitglied werden	38
Adressen und Öffnungszeiten	39

Wenn nicht andere Orte angegeben sind, finden die
Veranstaltungen im Rudolf Steiner-Haus statt.

Änderungen vorbehalten

MITTWOCHABENDE UND WEITERE VERANSTALTUNGEN

Im Herbst-Wintertertial stehen Einblicke in aktuelle Fragen aus verschiedenen anthroposophischen und naturwissenschaftlichen Forschungsgebieten im Vordergrund. Dabei steht im Zentrum die Frage nach der menschlichen Willensfreiheit, der zwei öffentliche Vorträge und zwei Gesprächsabende zu deren Vertiefung gewidmet sein werden. Außerdem gibt es zwei Gesprächsabende zur zukünftigen Gestaltung des Rudolf Steiner-Hauses und unserer inhaltlichen Arbeit.

Die beiden Feiern der Jahresfeste zu Michaeli und Weihnachten finden nicht mehr am Mittwochabend, sondern Sonntag- bzw. Samstagnachmittag in der Cafeteria statt (Programme siehe die Seiten 27 und 31).

17. 9. Dr. Jörg Ewertowski
Die Frage nach Sinn und Erkenntnis – ein Gespräch zwischen Hannah Arendt und Rudolf Steiner

24. 9. Rudolf Steiner-Haus Stuttgart – ein offener Abend zur weiteren Bauplanung
Einleitende Darstellung aus den Ergebnissen des Ideenwettbewerbs 2012 und weiteren Überlegungen. Offener Austausch im Gespräch mit Mitgliedern des Bauvereins Stuttgarter Anthroposophen. Nicht nur für Mitglieder – Freunde des Hauses sind herzlich eingeladen!

So., 28. 9., 16.00 Uhr
Michaelifeier (Programm siehe Seite 27)

1. 10. Andrew Wolpert, London / Stuttgart
... und wird die Erde zur Sonne?
Begegnungen und Erfahrungen in Japan –
Bühne der Weltgeschichte

Beginn: 19.30 Uhr (wenn nicht anders angegeben)
Gäste sind zu allen Abenden willkommen.
Gastkarten an der Abendkasse 6,- €, ermäßigt 2,- €.

8. 10. Gerhard Autenrieth
Der Mensch zwischen krankmachenden und aufbauenden Kräften unter besonderer Berücksichtigung der Biorhythmus-Forschung
15. 10. Gesprächsabend
Unsere Mittwochabende – Ideen für die Zukunft und weitere Themen, die uns bewegen
22. 10. – 12. 11.

Die Frage nach der menschlichen Willensfreiheit vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Naturwissenschaften

Zwei öffentliche Vorträge und zwei Gesprächsabende

22. 10. Dr. Hans-Jürgen Scheurle, Badenweiler
Willensfreiheit und Unterlassen – Resonanzen zwischen Gehirn, Leib und Umwelt

Do., 23. 10., 20.00 Uhr
Programmhinweis der Freien Waldorfschule Uhlandshöhe:
Dr. Michaela Glöckler, Dornach
Organspende – eine Herausforderung für uns alle
Ort: Uhlandshöhe, Festsaal

-
29. 10. 1. Gesprächsabend zur Vertiefung der Freiheitsthematik:
Ich bin frei zu tun, was ich will – oder auch nicht?
Einleitung und Gesprächsleitung: Alexandra Handwerk
5. 11. 2. Gesprächsabend zur Vertiefung der Freiheitsthematik:
Ich bin frei zu tun, was ich will – oder auch nicht?
Einleitung und Gesprächsleitung: Alexandra Handwerk
12. 11. Dr. Armin Husemann
Was macht den Menschen zum Menschen?
Unterschiede von Mensch und Tier in der gegenwärtigen Diskussion

MITTWOCHABENDE UND WEITERE VERANSTALTUNGEN

Fr., 14. 11., 19.30 Uhr Andreas Neider
«Ein Tropfen edler Sehergabe» –
altes und neues Hellsehen
Einführender Vortrag zum 1. Mysteriendrama
«Die Pforte der Einweihung»

Sa., 15. 11., 11.00 – 18.00 Uhr
«Die Pforte der Einweihung»
1. Mysteriendrama von Rudolf Steiner

19. 11. **Feier für die Verstorbenen**
Ansprache: Hartwig Schiller

26. 11. Justus Wittich, Dornach / Frankfurt a. M.
**Zur gegenwärtigen Situation der
Anthroposophischen Weltgesellschaft**
Darstellung mit Gespräch

3. 12. Walter Streffer
**Individualismus im Tierreich – neue Aspekte
der Forschung in der Singvogelwelt**
Vortrag anknüpfend an Goethes Ausspruch:
«Alles vollkommene in seiner Art
muss über seine Art hinausgehen.»

10. 12. Stephan Meyer
**Die Wandlung unserer Sinne –
ein Weg zum Geistigen im Irdischen**

Sa., 13. 12., 16.00 Uhr
Weihnachtsfeier (Programm siehe Seite 31)

17. 12. Lucien Turci, Colmar / Frankreich
Zur Alchemie von Metall, Farbe und Licht
Erfahrungen aus der Glasherstellung für die
Metallfarblichttherapie

Samstag, 15. November 2014, 11.00 bis 18.00 Uhr

Die Pforte der Einweihung

1. Mysteriendrama –

Ein Rosenkreuzermysterium durch Rudolf Steiner

Aufführung mit Schauspielern und Eurythmisten
der Goetheanum-Bühne.

Inszenierung: Gioia Falk, Christian Peter



Das 1. Mysteriendrama Rudolf Steiners stellt bis heute in vieler Hinsicht eine Revolution in der Geschichte des modernen Theaters dar, bringt es doch erstmals Vorgänge auf die Bühne, die sich nicht äußerlich, sondern innerlich, seelisch-geistig vollziehen. Diese führen, wie sich im Verlauf des Stückes zeigt, zu einem Überschreiten der Grenze zwischen der sinnlichen und der übersinnlichen Welt. Dabei wird bemerkbar, dass die handelnden Personen sich zu dieser Grenze in ganz unterschiedlicher Weise verhalten, ja, dass ihre Beziehungen, die sie schick-salhaft miteinander verbinden, für dieses Verhältnis von entscheidender Bedeutung sind. Erstmals stellt Rudolf Steiner hier nicht nur den Reinkarnationsgedanken auf die Bühne, sondern auch die Ankündigung eines zukünftigen, neuen Hellsehens.

Karten: Förderpreis 75,- € / Normalpreis 50,- € /
ermäßigt 40,- € / Studenten 25,- €

Kartenvorverkauf unter: Tel.: 0711 – 16 43 114 oder
E-Mail: ags@anthroposophische-gesellschaft.org

VERANSTALTUNGEN UND ARBEITSKREISE FÜR DIE MITGLIEDER DER FREIEN HOCHSCHULE FÜR GEISTESWISSENSCHAFT

Termine für die 1. Klasse

Freitag, 3. Okt., 20.00 Uhr	13. Stunde in freier Gestaltung
Sonntag, 5. Okt., 17.00 Uhr	13. Stunde gelesen
Freitag, 31. Okt., 20.00 Uhr	14. Stunde in freier Gestaltung
Sonntag, 2. Nov., 17.00 Uhr	14. Stunde gelesen
Freitag, 5. Dez., 20.00 Uhr	15. Stunde in freier Gestaltung
Sonntag, 7. Dez., 17.00 Uhr	15. Stunde gelesen

Verantwortlich für die Arbeit der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft sind: Sylvia Bardt, Alain Denjean, Ruprecht Fried, Dr. Armin Husemann, Elisabeth von Kügelgen, Jean-Claude Lin und Hartwig Schiller.

Für weitere Auskünfte: Jean-Claude Lin, Tel.: 0711 – 810 64 20

Arbeitskreis für Hochschulmitglieder

Dieser Arbeitskreis, einstmals hervorgegangen aus der Jugendsektion, versteht sich als kollegial arbeitende Gruppe. Wir nähern uns den Situationen der Klassenstunden einerseits durch eurythmisches Üben und andererseits durch das gemeinsame Studium von Darstellungen Rudolf Steiners aus dem Gesamtwerk. Unsere Treffen finden monatlich sonntags von 10.00 bis 12.30 Uhr statt. Über das Hinzukommen jüngerer Hochschulmitglieder freuen wir uns ganz besonders.

Für die Initiative:

Rosmarie Felber (Eurythmie), Tel.: 0711 – 26 05 23

Johannes C. Männel, Tel.: 0711 – 24 09 02

E-Mail: johannes.maennel@yahoo.de

ARBEITSZENTRUM STUTTGART

Das Arbeitszentrum Stuttgart bildet sich aus einem Zusammenschluss von 42 Zweigen im süddeutschen Raum als eines von zehn Arbeitszentren der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland.

Mehrmals im Jahr treffen sich deren Mitglieder, die Zweigvertreter und auch Menschen aus den Lebensfeldern.

Die Bekanntgabe von Terminen und Mitteilungen erfolgt über die Zweige sowie den Mitgliederrundbrief und auf der Internetseite des Arbeitszentrums:

www.rudolf-steiner-haus-stuttgart/arbeitszentrum-stuttgart.de.

Samstag, 27. September 2014, 10.00 – 17.30 Uhr

Begegnungstag mit einem Beitrag von Karl Tress («Demeter-Urgestein»)

Ort: Talhof in Heidenheim, Talhof 1, 89522 Heidenheim

Samstag, 15. November 2014, 10.00 – 17.00 Uhr

Zweigvertreterversammlung

Ort: Rudolf Steiner Haus in Pforzheim,

Werner-Siemens-Straße 39, 75173 Pforzheim.

Interessierte Mitglieder sind herzlich willkommen!

Ankündigung: Ein nächster **Thementag** ist für den März 2015 vorgesehen.

Die Gremien des Arbeitszentrums sind wie folgt erreichbar:

Kollegium: kontakt@arbeitszentrum-stuttgart.de

Finanzgremium/Initiativenfonds:

finanzgremium@arbeitszentrum-stuttgart.de

Beiträge/Termine für den Rundbrief:

redaktion@arbeitszentrum-stuttgart.de

Sekretariat: sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

Tel.: 0711 – 164 31-31 und -32, Fax: 0711 – 164 31-18

Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

Informationen für die Internetseite des Rudolf Steiner-Hauses und des Arbeitszentrums bitte senden an das Sekretariat oder direkt an: homepage@arbeitszentrum-stuttgart.de.

Für das Kollegium: Marcus Gerhardts

NOVALIS-ZWEIG FILDERSTADT

Dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr

**Geschichtliche Notwendigkeit und Freiheit.
Schicksalseinwirkungen aus der Welt der Toten**

GA 179, Dornach, Dezember 1917

Ort: Novalisraum in der Filderklinik, Neubau, Ebene 5

Kontaktadresse: Harald Boecker, Tel.: 0711 – 280 73 23,
Albuchweg 26, 70188 Stuttgart

E-Mail: boe.stuttgart@web.de

Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Termine für die 1. Klasse

An folgenden Samstagen jeweils um 16.00 Uhr Gespräch
zu den Mantren der vorangegangenen Klassenstunde,
ab 17.00 Uhr Beginn der gelesenen Klassenstunden:

Sa., 13. September Hochschulgespräch siehe oben
1. Prager Stunde

Sa., 25. Oktober Hochschulgespräch siehe oben
2. Prager Stunde

Ort: Novalisraum im Neubau der Filderklinik, Ebene 5

Für weitere Auskünfte:

Dr. Jürgen Schürholz, Tel.: 0711 – 77 46 45

E-Mail: juergen_schuerholz@web.de

Dr. Boris Krause, Tel.: 07022 – 30 34 20

E-Mail: Boris-Krause@gmx.de

CARL UNGER-ZWEIG STUTTGART

Dienstags, 19.30 Uhr

Wir arbeiten eurythmisch, sprachlich und im Gespräch an den Mysteriendramen Rudolf Steiners.

Ort: Rudolf Steiner-Haus Stuttgart, Fichtesaal

Neue Teilnehmer herzlich willkommen!

Kontaktadressen:

Janet Maintier, Tel.: 0711 – 262 15 12

Grafeneckstraße 13, 70188 Stuttgart

Dr. Armin Husemann, Tel.: 0711 – 341 17 14

Friedrich-List-Str. 27, 73760 Ostfildern

Öffentlicher Abend:

Dienstag, 4. November 2014, 19.30 Uhr

Vortrag von Armen Töugu:

Doppelgängerphänomene

Ort: Rudolf Steiner-Haus, Fichte-Saal

Der Carl Unger-Zweig bittet um finanzielle Unterstützung seiner Arbeit an den Mysteriendramen.

Bankverbindung: Carl Unger-Zweig

IBAN: DE89 6005 0101 0002 4319 90

BIC: SOLADESTXXX

IMMANUEL HERMANN FICHTE-ZWEIG IM RUDOLF STEINER-HAUS

Montags, 20.00 Uhr

Gesprächsarbeit zu Rudolf Steiners Hamburger Vortragsreihe
«Die Offenbarungen des Karma» vom Mai 1910 (GA 120)

Auskunft: Dr. Jörg Ewertowski

Tel.: 0711 – 164 31 12

E-Mail: rbs@anthroposophische-gesellschaft.org

MICHAEL-ZWEIG IM RUDOLF STEINER-HAUS

Jeden 3. Sonntag im Monat, 19.30 Uhr

Gesprächsarbeit:

«Hellsehen und Einweihung»

(erschienen im Verlag Freies Geistesleben)

Drei Vorträge Rudolf Steiners,

gehalten in Stuttgart, 13.11.1909 (GA 117),

in Bergen, 11.10.1913 (GA 140)

und in Dornach, 27.3.1915 (GA 161)

Auskunft: Jean-Claude Lin, Tel.: 0711 – 810 64 20

ZWEIG AM FORUM 3

Dienstags, ab 16. September 2014, 14-tägig, 20.00 Uhr

Gesprächsarbeit zum Verständnis der Zeitereignisse
und der Veränderung des Bewusstseins

Textgrundlage von Rudolf Steiner:

«Die Apokalypse des Johannes» (GA 104)

Bei Interesse bitte Rücksprache mit:

Matthias Uhlig, Lilienstr. 11

71394 Kernen, Tel.: 07151 – 90 40 86

E-Mail: uhlig.matthias@t-online.de

Dienstags, 14-tägig, 20.00 Uhr

Studienarbeit:

Die Bewusstseins-Entwicklung und die Apokalypse
des Johannes. Ihre Bedeutung für die Gegenwart

Textgrundlage von Rudolf Steiner:

«Die Apokalypse des Johannes» (GA 104)

Wiederbeginn: 23. September

Ein fortlaufender Kurs, bei Interesse bitte Rücksprache mit:

Simone Ziegler, Tel.: 0711 – 231 98 01,

E-Mail: s.ziegler@bauatelier3.de

ARBEITSGRUPPEN

Montags, 18.00 – 19.30 Uhr

Rudolf Steiner: «Der innere Aspekt des sozialen Rätsels.
Luziferische Vergangenheit und ahrimanische Zukunft» (GA 193)

Auskunft: Willi Nikulski, Tel.: 07034 – 625 93

E-Mail: willi.nikulski@t-online.de

Wiederbeginn: 15. September 2014

Neue Teilnehmer herzlich willkommen

Montags, 18.30 Uhr

Chor für Zeitgenossen

Verantwortlich: Marco Bindelli, Auskunft: 0711 – 28 04 37 35

Wiederbeginn: 22. September 2014

Neue Teilnehmer herzlich willkommen

Montags, 19.00 – 21.00 Uhr

Die Monatstugenden und der Tierkreis

Verantwortlich: Ute Ziolkowski (Bildekräfteforschung)
und Rosmarie Felber (Eurythmie)

Kontakt: 07171 – 378 88, E-Mail: u.ziolkowski@t-online.de

Wir treffen uns einmal im Monat.

Neue Teilnehmer nach Rücksprache herzlich willkommen

Montags, 19.45 Uhr

Gesprächsarbeit zum Thema:

Das Leben der Seele zwischen Tod und neuer Geburt

Textgrundlage zunächst: Rudolf Steiner: «Theosophie»,

Kapitel: «Die drei Welten»

Wiederbeginn: 15. September 2014

Auskunft: Isolde Kluge, Tel.: 0711 – 71 15 61

Neue Teilnehmer herzlich willkommen

Jeden 2. und 4. Montag des Monats, 19.45 Uhr

Rudolf Steiner: «Das Johannes-Evangelium» (GA 103, Tb 644)

Kontakt: Johannes Männel, Tel.: 0711 – 24 09 02

E-Mail: johannes.maennel@yahoo.de

Wiederbeginn: 22. September 2014

Neue Teilnehmer herzlich willkommen

ARBEITSGRUPPEN

Dienstags, 16.30 Uhr

Rudolf Steiner: «Anthroposophische Leitsätze» (GA 26)

Verantwortlich: Andreas Wilhelm, Tel.: 0711 – 420 69 36

Wiederbeginn: 16. September 2014

Dienstags, 18.00 – 19.00 Uhr

Laien-Sprechchor

Verantwortlich: Jochen Krüger, Tel.: 0711 – 47 86 20

Wiederbeginn: 16. September 2014

Donnerstags, 19.30 Uhr

Juristenkreis – Arbeitskreis für Rechtsfragen

Wir treffen uns einmal im Monat.

Termine und nähere Auskünfte über:

Jan Matthias Hesse, c/o RAe Keller & Kollegen

Tel.: 0711 – 22 02 16 90

E-Mail: hesse@anwaltskanzlei-keller.de

Freitags, 18.00 – 19.30 Uhr

Wie erkenne und gestalte ich Wirklichkeit? Übungsweg anhand der «Philosophie der Freiheit» von Rudolf Steiner (GA 4)

Verantwortlich: Andreas Wilhelm, Tel.: 0711 – 420 69 36

Wiederbeginn: 19. September 2014

Samstags, 10.00 – 11.30 Uhr

Rudolf Steiner: «Christus und die menschliche Seele»

Norrköping, Juli 1914 (GA 155)

Verantwortlich: Doris Karutz, Tel.: 0711 – 458 35 32

Ort: Freie Waldorfschule am Kräherwald, Villa

Wiederbeginn: 20. September 2014

Samstags, einmal im Monat, 15.00 – 19.00 Uhr

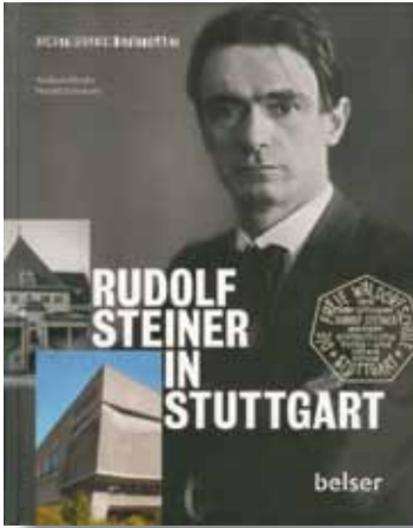
Astrologisch-Anthroposophische Arbeitsgruppe

Rudolf Steiner: «Anthroposophie als Kosmosophie I» (GA 207)

Einführung in die Astrologie nach Thomas Ring

Verantwortlich und Terminauskunft:

Andreas Wilhelm, Tel.: 0711 – 420 69 36



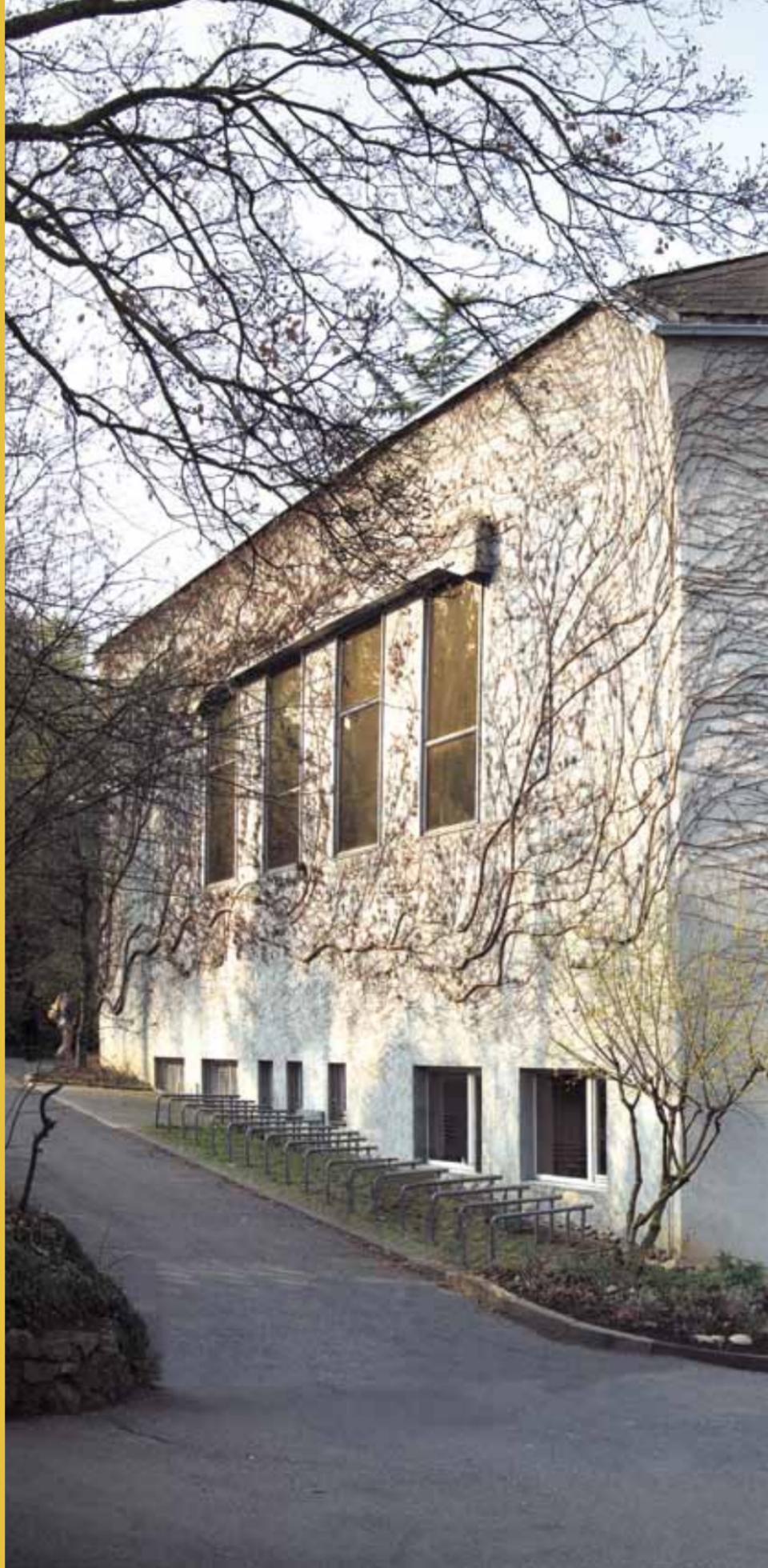
Andreas Neider
Harald Schukraft

RUDOLF STEINER IN STUTTGART

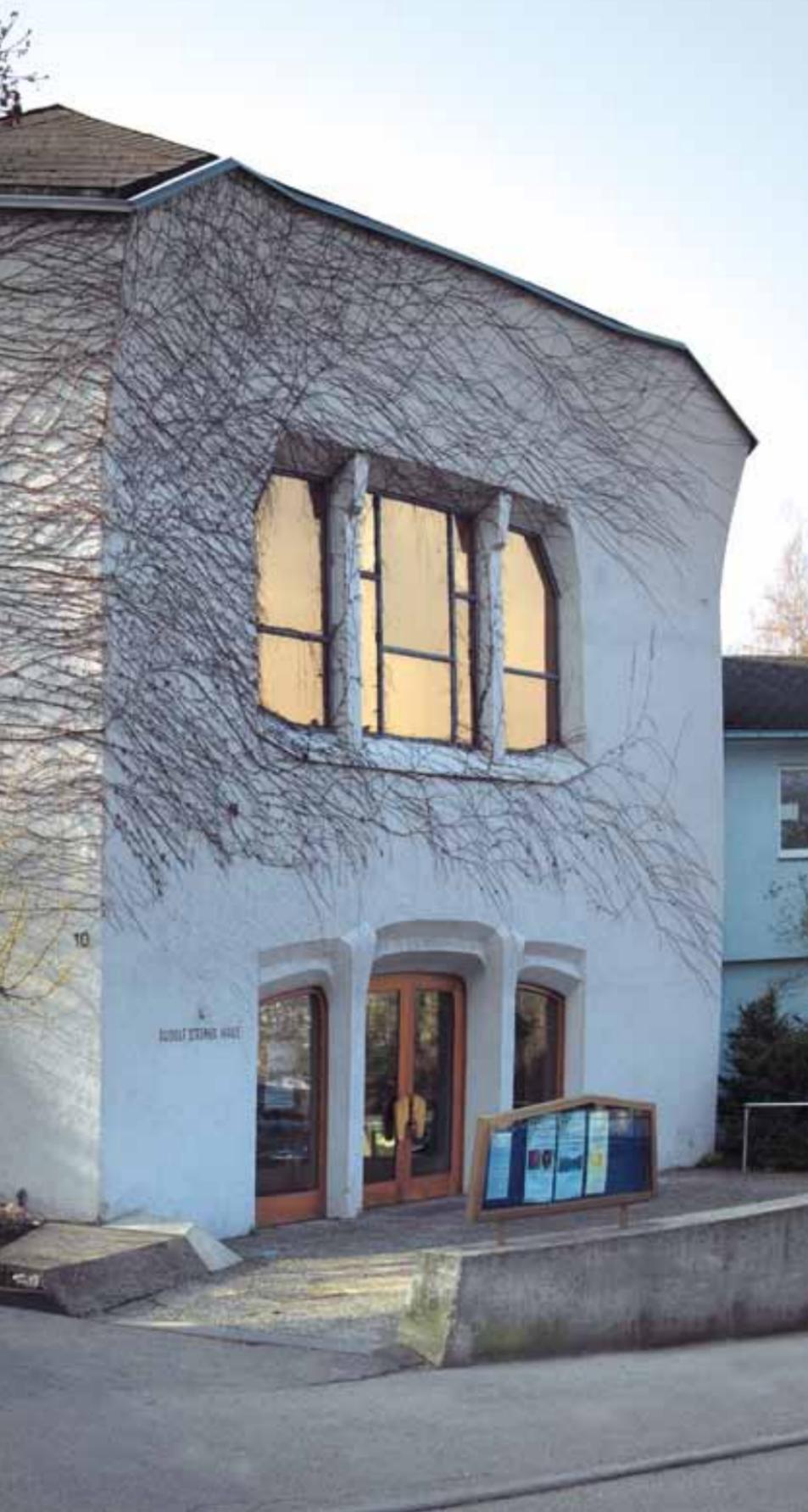
144 Abbildungen,
168 Seiten, fest gebunden,
19,95 €

Rudolf Steiner (1861 – 1925) gilt als einer der einflussreichsten und umstrittensten Reformer des 20. Jahrhunderts. Erstmals wird in diesem Band die herausragende Bedeutung der Stadt Stuttgart für sein Wirken nachgezeichnet. In Stuttgart erschienen Steiners erste Schriften, und die Stadt entwickelte sich frühzeitig zu einem wichtigen Ort seiner öffentlichen Vortragstätigkeit. Hier entstand 1919 auf Steiners Initiative hin auf der Uhlandshöhe die erste Waldorfschule der Welt. Im Bereich der alternativen Medizin gründete Steiner in Stuttgart mehrere Institute, die bis heute fortbestehen. Zahlreiche historische Fotografien und Dokumente zeichnen ein umfassendes Bild von Steiners Tätigkeit in Stuttgart. Kurzporträts anthroposophischer Einrichtungen verdeutlichen die breite Wirkung seiner Ideen.

Diese Veröffentlichung ist erhältlich bei:
Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart
Zur Uhlandshöhe 10
70188 Stuttgart
Tel.: 0711 – 16 43 10
E-Mail: ags@anthroposophische-gesellschaft.org



KULTUR IM RUDOLF STEINER-HAUS



Samstag, 20. September 2014, 10.00 bis 17.00 Uhr

DIE NOTWENDIGE THERAPIEVIELFALT BEI DER BEHANDLUNG VON KREBSKRANKEN

Welche Aufgabe haben die Betroffenen, welche die Ärzte und Therapeuten?

Tagesseminar mit Dr. med. Broder von Laue / Öschelbronn

Die Leitlinien der offiziellen Krebstherapien sind auf der Grundlage von wissenschaftlich-kritischen Analysen der Verläufe von vielen Patienten entstanden. Der/die einzelne Patient/in muss der Anwendung zwar zustimmen, der Ablauf ist dann aber von kollektiven Regeln bestimmt. Die Not der Betroffenen fordert immer eindeutiger, dass in einer «integrativen Krebstherapie» auch der individuelle Patient in seiner leiblichen, seelischen und geistigen Einmaligkeit gefördert und gefordert wird. Die anthroposophische Medizin hat diese Erweiterung als Ziel. In der Krebstherapie werden hierfür neben der Misteltherapie und der Hyperthermie künstlerisch-übende Therapien eingesetzt. All diese Therapieformen wecken den Gesundungswillen des Erkrankten und verbessern damit den Verlauf der Erkrankung. Die Grundlagen dieser Therapie werden erläutert und vorläufige Ergebnisse einer Interventionsstudie dargestellt.

- Welche Konsequenzen ergeben sich für Patient und Therapeut aus der wissenschaftlich-statistischen, der individuell-persönlichen und der geisteswissenschaftlichen Beschreibung der Krebsentstehung?
- Welche Kräfte brauchen Patient und Arzt, um einen Weg zwischen einer Leitlinien-gerechten und einer individuell-empfundeneren Therapie zu finden?
- Welche Bedeutung haben die autonome Regulation und die interne Kohärenz für den Verlauf der Erkrankung? Eine Übersicht über die verschiedenen Therapie-Formen, mit denen der Wille zur Gesundung angeregt werden kann.
- Wie wird aus der Bewältigung der Krankheit ein individueller Zukunftswille?



Das Seminar kann nur als Ganzes besucht werden.

Teilnahmegebühr nach Selbsteinschätzung: Sie entscheiden!
Förderpreis 75,- €, Normalpreis 60,- €, ermäßigter Preis 40,- €

Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Information und Anmeldung für die Wochenend- und Tagesseminare bei:

Andreas Neider und Laurence Godard

im Rudolf Steiner-Haus Stuttgart

Tel.: 0711 – 248 5097; Fax: 0711 – 248 5099

E-Mail: aneider@gmx.de

Damit die Veranstaltung durchgeführt werden kann, bitten wir um Anmeldung spätestens eine Woche vor der Veranstaltung. Vielen Dank!

Alle Wochenend- und Tagesseminare können als Fortbildungsveranstaltung bescheinigt werden.

Sonntag, 12. Oktober 2014, 10.00 bis 17.00 Uhr

DIE PHYSIOLOGISCHEN GRUNDLAGEN DER MENSCHLICHEN FREIHEIT

Zu einer umgebungsorientierten Sichtweise des Gehirns

Tagesseminar mit Dr. med. Hans-Jürgen Scheurle, Badenweiler

Anliegen und Ziel des Seminars: ein vertieftes Verständnis von Gehirn und Leib gewinnen.

Welche Aufgaben hat das Gehirn, welche nicht? Welche heutigen Vorstellungen sind tragfähig, welche müssen revidiert werden? Was trägt das Wissen vom Gehirn zu unserem Selbstverständnis bei?

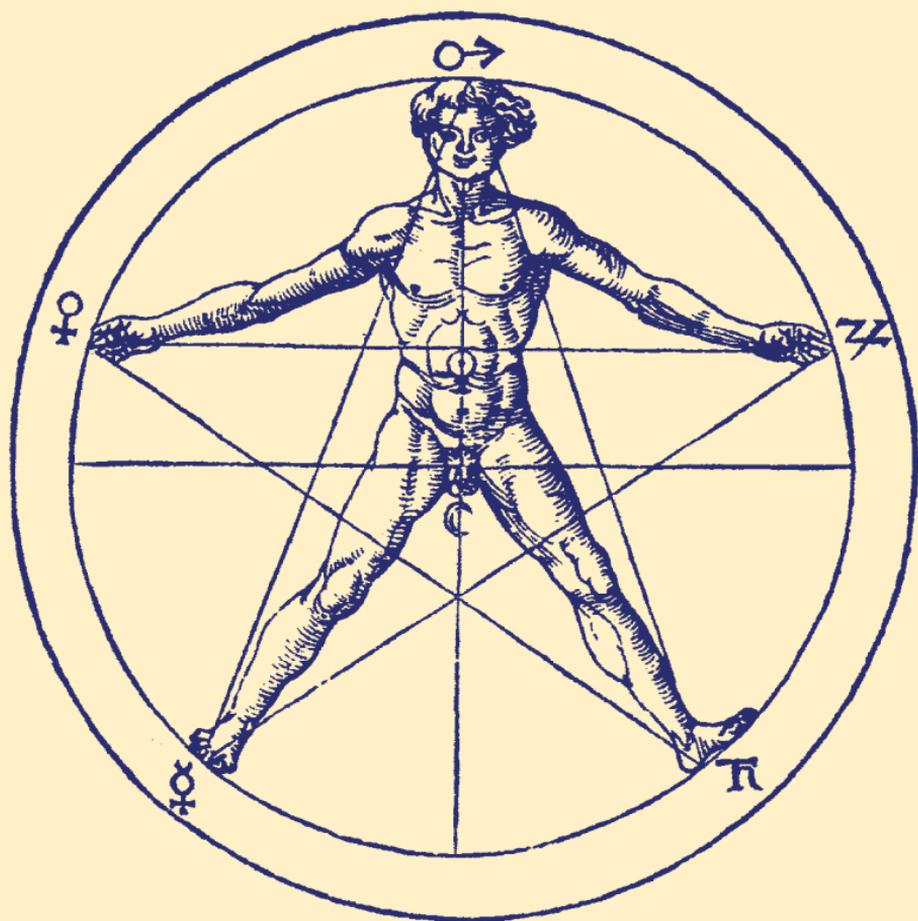
Vorgehen und Methode: In den vier Seminareinheiten werden die genannten Themen in der Einführung vorgestellt. Dann werden Verständnisfragen besprochen und inhaltliche Fragen vertieft. Dabei wird methodisch auf die unterschiedliche Tragweite von instrumenteller und phänomenologischer Sichtweise hingewiesen. Zum Abschluss werden in einem gemeinsamen Rückblick die gewonnenen Einsichten und offene Fragen zusammengefasst.

1. Leib, Sinneserleben und Gegenwart – Gehirn, Gedächtnis und Vergangenheit
2. Wie kann der Mensch «Nein» sagen? Lebens- und Sterbeprozesse in Gehirn und Leib
3. Resonanzen im Gehirn. Wie wird Willensfreiheit möglich?
4. Innehalten und Loslassen – zum beständigen Wechselspiel zwischen Leib und Gehirn

Dr. Hans-Jürgen Scheurle ist Physiologe und Autor. Er ist als Dozent für Physiologie, Embryologie und medizinische Ethik sowie als Arzt in der psychosomatischen Rehabilitation an einer Rehaklinik in Badenweiler tätig.

Das Seminar kann nur als Ganzes besucht werden.

Teilnahmegebühr nach Selbsteinschätzung: Sie entscheiden!
Förderpreis 75,- €, Normalpreis 60,- €, ermäßigter Preis 40,- €



Agrippa von Nettesheim, «Von den Verhältnissen des menschlichen Körperbaus»

Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Information und Anmeldung für die Wochenend- und Tagesseminare bei:

Andreas Neider und Laurence Godard

im Rudolf Steiner-Haus Stuttgart

Tel.: 0711 – 248 5097; Fax: 0711 – 248 5099

E-Mail: aneider@gmx.de

Damit die Veranstaltung durchgeführt werden kann, bitten wir um Anmeldung spätestens eine Woche vor der Veranstaltung. Vielen Dank!

Alle Wochenend- und Tagesseminare können als Fortbildungsveranstaltung bescheinigt werden.

Sonntag, 26. Oktober 2014, 10.00 bis 17.00 Uhr

WILLIAM TURNER – LIEBE FÜR DAS LICHT UND LICHT DER LIEBE

Tagesseminar mit Lichtbildern

Andrew Wolpert / London, Stuttgart

Die Biographie von William Turners Inspiration (1775 – 1851) zeigt eine wundervolle Metamorphose in der Behandlung des Lichts. Just zu der Zeit, in der die verfinsternden Wolken der industriellen Revolution in England herauf ziehen, arbeitet Turner mit den Metamorphosen und der Kraft des Sonnenlichtes. Während die romantischen Dichter Englands einer melancholischen Beziehung zur Natur nachgehen, wächst William Turners Vertrauen in die heilenden Kräfte des Lichtes in einer Reihe von Arbeitsphasen, in denen er die Sonne nicht nur als naturhafte Lichtquelle, sondern als Quelle einer Erlösung für die Erde erscheinen lässt. Im Seminar wird Andrew Wolpert die Teilnehmer durch die Art seiner Bildbetrachtungen zu neuen Erlebnissen des Lichtes in der Bildenden Kunst hinführen.

Das Seminar kann nur als Ganzes besucht werden.

Teilnahmegebühr nach Selbsteinschätzung: Sie entscheiden!

Förderpreis 75,- €, Normalpreis 60,- €, ermäßigter Preis 40,- €

Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Information und Anmeldung für die Wochenend- und Tagesseminare bei:

Andreas Neider und Laurence Godard

im Rudolf Steiner-Haus Stuttgart

Tel.: 0711 – 248 5097; Fax: 0711 – 248 5099

E-Mail: aneider@gmx.de

Damit die Veranstaltung durchgeführt werden kann, bitten wir um Anmeldung spätestens eine Woche vor der Veranstaltung. Vielen Dank!

Alle Wochenend- und Tagesseminare können als Fortbildungsveranstaltung bescheinigt werden.



Turner, Bootsprozeession mit fernem Rauch, um 1845, Ausschnitt

VORSCHAU TAGESSEMINARE FRÜHJAHR 2015

Sonntag, 8. Februar 2015, 10.00 bis 17.00 Uhr

Die Bedeutung von Achtsamkeit und Herdenken für die seelisch-geistige Gesundheit

Tagesseminar mit Dr. med. Harald Haas / Bern (CH)

Samstag, 7. März, 10.00 bis 17.00 Uhr

Anthroposophische Meditation – Praktische Übungen zu Imagination, Inspiration und Intuition

Tagesseminar mit Steffen Hartmann/ Hamburg

Samstag, 28. März 2015, 10.00 bis 17.00 Uhr

Irland und die irischen Mysterien

Tagesseminar mit Dr. Roland Halfen / Dornach (CH), Stuttgart

Samstag, 25. April 2015, 10.00 bis 17.00 Uhr

Meditatives Naturerleben

Tagesseminar mit Dorian Schmidt / Jena

Alle Angaben ohne Gewähr!

Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Information und Anmeldung bei:

Andreas Neider und Laurence Godard

im Rudolf Steiner-Haus Stuttgart

Tel.: 0711 – 248 5097; Fax: 0711 – 248 5099

E-Mail: aneider@gmx.de

Gästezimmer mit Frühstück gesucht!

Für unsere Dozenten und Tagungsteilnehmer im Rudolf Steiner-Haus werden günstige Gästezimmer mit Frühstück in Stuttgart Ost gesucht. Falls Sie uns behilflich sein können, wenden Sie sich bitte an das

Rudolf Steiner-Haus Stuttgart

Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

Tel.: 0711 – 248 5097; Fax: 0711 – 248 5099

EINFÜHRUNGSSEMINARE UND STUDIENKURSE

Freitags von 17.00 bis 21.30 Uhr,
19. September, 10. Oktober, 24. Oktober, 7. November,
21. November, 5. Dezember 2014

Anthroposophie aktuell – ein Einführungsseminar

Andreas Neider und Rosmarie Felber

Das Seminar wird Gesprächs-, Übungs- und eurythmische Elemente umfassen.

Der Ablauf gliedert sich jeweils in folgende Abschnitte:

17.00 – 18.15 Uhr	Einführung in das Thema
18.30 – 19.30 Uhr	Eurythmie Abendpause
20.15 – 21.30 Uhr	Vertiefung des Themas

Das Thema des Tertials lautet:

Übungen zur Harmonisierung der Seele

Die Nebenübungen des anthroposophischen Schulungsweges

Wer sich auf einen meditativen Übungsweg begibt, verwendet dazu Kräfte, die sonst, ohne diese Schulung, der Leibesorganisation zur Verfügung stehen. Daher müssen diese Kräfte durch bestimmte Übungen, «Nebenübungen» genannt, ersetzt werden. Aber auch die heutigen Zivilisationsbedingungen, zunehmender Stress und Nervosität, entziehen uns immer mehr die gesundenden Kräfte, die wir zum Leben brauchen. Die von Rudolf Steiner gegebenen Nebenübungen können daher jedem Menschen eine Hilfe sein. Mit ihnen werden wir uns theoretisch, praktisch und in der Eurythmie beschäftigen.

Literatur zur Vorbereitung: Rudolf Steiner: «Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten», Kapitel: «Über einige Wirkungen der Einweihung»

Die sechs Termine sind oben angegeben.

Die Kursgebühr beträgt 90,- €. Sie ist für den ganzen Kurs am ersten Abend zu entrichten.

Nähere Informationen und Anmeldung unter:
Tel.: 0711 – 248 50 97; E-Mail: aneider@gmx.de

EINFÜHRUNGSSEMINARE UND STUDIENKURSE

Montags, 19.00 – 20.30 Uhr

15. September, 29. September, 13. Oktober, 27. Oktober,
10. November, 24. November 2014

Der Sinn des Bösen und die Widersachermächte Luzifer und Ahriman

Ein Studienkurs unter Leitung von Andreas Neider / Stuttgart
auf der Grundlage von Texten Rudolf Steiners

Kein Bereich des irdischen Lebens beschäftigt den einzelnen Menschen wie die Menschheit als Ganzes seit Urzeiten so sehr wie die Auseinandersetzung mit dem Bösen. Sowohl in der eigenen Biografie als auch in der Geschichte und vor allem auch in der gegenwärtigen Weltlage drängt sich diese Problematik in kaum zu übersehender Intensität dem eigenen Erleben auf. Über kaum ein Thema hat Rudolf Steiner so häufig und vielfältig gesprochen wie über die Widersachermächte Luzifer und Ahriman. In diesem Studienkurs geht es um ein Verständnis der Aussagen Rudolf Steiners, die uns einen Zugang zum Umgang mit diesen Kräften im eigenen Leben und zur Beantwortung der Frage nach dem Sinn des Bösen eröffnen sollen.

Sechs Abende (siehe oben)

Auch für Anfänger geeignet! Neue Teilnehmer willkommen.

Teilnahmegebühr für sechs Abende: 48,- €

Information und Anmeldung bei Andreas Neider,
Tel.: 0711 – 248 50 97; E-Mail: aneider@gmx.de

KÜNSTLERISCHE VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 28. September 2014, 16.00 Uhr, Großer Saal

Michaelifeier

Gotischer Hymnus – Sprechchor

Gotischer Hymnus – Eurythmie

Gemeinsames Singen

Präludium op. 11,16 von A. Skrjabin – Eurythmie

Wochenspruch zu Michaeli – Eurythmie

Michaelische Motive im gemeinsamen Gespräch

Präludium op. 11,8 von A. Skrjabin – Eurythmie

Michaels Schwert – Eurythmie

Gotischer Hymnus – Eurythmie

Donnerstag, 23. Oktober 2014, 19.30 Uhr, Cafeteria

«Perlen der Dichtung»

Rezitation zum Sprachgestaltungserleben von Christel Frankfurt und ihrer besonderen Methode

von und mit Volker Frankfurt

Zu Gehör kommen besonders schöne Gedichte von Goethe, Nietzsche, Morgenstern, Steffen, Steiner, Hamerling, Hölderlin, Meyer, Solowieff, von Steinwand.

Die fast erblindete Christel Frankfurt lebte mit diesen Gedichten bis zu ihrem letzten Atemzug. Gleichzeitig spricht sich in dieser Auswahl ein besonderer Bezug zur Eurythmie aus.

Der zweite Teil der Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Leben und dem Sprachweg dieser Sprachgestalterin, die durch schicksalhafte Ereignisse zu einer besonderen Repräsentantin einer lebendigen und kosmischen Sprachgestaltung wurde. Inwiefern es von Bedeutung für die Weiterentwicklung von Sprachgestaltung und Eurythmie ist, sich mit ihren Impulsen zu befassen, soll zur Darstellung kommen.

Eintritt frei, Spenden erbeten

KÜNSTLERISCHE VERANSTALTUNGEN

Samstag, 1. November 2014, 19.30 Uhr, Cafeteria

«Schillers und Goethes Freundschaft»

Lesung aus dem über 1000 Seiten umfassenden Briefwechsel

Doris Hubach, WortKunstSchmiede

Der über 1000 Briefe umfassende Briefwechsel ist ein Kraftwerk der Gedanken und Gefühle zwischen zwei völlig verschiedenen Persönlichkeiten. Doris Hubach, Rezitatorin, hat eine aussagekräftige Auswahl getroffen und mit weiteren Zeitdokumenten zusammengestellt.

Eintritt: 12,- €, ermäßigt 8,- €

Samstag, 8. November 2014, 20.00 Uhr, Großer Saal

Benefiz-Veranstaltung für das Rudolf Steiner-Haus

Antigone von Sophokles

Ein Eurythmie-Projekt der Freien Eurythmiegruppe Stuttgart

Künstlerische Leitung: Elisabeth Brinkmann

Die griechische Tragödie Antigone gilt gemeinhin als Drama von der freien Selbstbestimmung des Menschen. In Kreon, dem Repräsentanten des Staates, verkörpert sich der in Gesetzestreue befangene Mensch. Antigone hingegen hört auf die Stimme der Götter und handelt damit dem Gesetz des Staates zuwider. Das Spannungsfeld zwischen freiem, individuellem Handeln und verallgemeinerndem Staatswesen spiegelt sich in dieser Tragödie wider, weshalb sie von vielen Künstlern wie z. B. Hölderlin, Brecht und Anouil aufgegriffen wurde.

Eurythmie: Luise Bärtle, Angela Christof, Stefan Gühring, Ruthild Hoffmann, Bärbel Laiblin-Azzola, Sigrid Lutz, Birgit Rabe, Dagmar von Radecki, David Stewart.

Musik: Arndt Bay, Sprache: Monika Boerman, John Caruana; Licht: Diethard Bastian; Kostüme: Angelica Schaffer; Einstudierung Chöre: Dagmar von Radecki

Regie: Elisabeth Brinkmann

Eintritt: 18,- €, ermäßigt 13,- €

Sonntag, 9. November 2014, 19.30 Uhr, Cafeteria

«Wem sonst als Dir!»

Hölderlin an Diotima

Das Solo-Schauspiel von Eunike Yumika Engelkind spannt einen Bogen aus dem Leben Hölderlins bis hin zu dessen Hyperion, Briefwechsel und anderen Gedichten.

Weitere Infos und Termine auf www.Eunike.de

Donnerstag, 13. November 2014, 19.30 Uhr, Cafeteria

«Wandlung will geschehen»

ein literarisch-musikalischer Abend mit
Akkordeon und Rezitation

mit Texten von Rainer Maria Rilke, Christian Morgenstern und Hedwig Börger sowie Musik von A. Vivaldi, J. S. Bach und Eigenkompositionen des Akkordeonisten Ivan Sentyshchev.

Dieses literarisch-musikalische Programm schafft einen Erlebnisraum, in dem Wandlungsgeschehen mitvollziehbar werden.

Rezitation: Sabine Wandelt-Voigt, Stuttgart

Musik: Ivan Sentyshchev, Ukraine/Trossingen

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Konzert zum Totensonntag

Samstag, 22. November 2014, 19.00 Uhr, Cafeteria

«Pavan Lachrimae»

Eine Reise durch das Labyrinth des Lebens
mit dem Ensemble «Wolkenspiele»

mit Eurythmie, Sprache und Musik u. a. von John Dowland, Jakob Van Eyck und Hildegard von Bingen

Eurythmie: Eveline Nohsislavsky

Sprache: Monika Boerman und Frank Buchner

Musik: Arndt Bay

Eintritt frei, Spenden erbeten.

KÜNSTLERISCHE VERANSTALTUNGEN

Samstag, 15. Nov. 2014,
11.00 – 18.00 Uhr,
Großer Saal

«Die Pforte der Einweihung»

1. Mysteriendrama
von Rudolf Steiner
(Siehe auch Seite 7)

Karten: Förderpreis 75,- €
Normalpreis 50,- €
ermäßigt 40,- €
Studenten 25,- €

Kartenvorverkauf unter:
Tel.: 0711 – 164 31 14
oder E-Mail:
ags@anthroposophische-
gesellschaft.org



Samstag, 13. Dezember 2014, 16.00 Uhr, Großer Saal

Weihnachtsfeier Geisteslicht in Weltenwinternacht

Weihnachtliche Musik und Wahrspruchworte
von Rudolf Steiner

Ensemble Elisa
Eurythmie: Tinka Aigner, Rosmarie Felber, Claus Nitze
Sprecher: Anna-Louise Hiller, Klavier: Angelika Sigler
Beleuchtung: Diethard Bastian

Eintritt frei, Spenden erbeten!

Auskunft: Rosmarie Felber, Tel.: 0711 – 26 05 23

Mittwoch, 24. Dezember 2014, 23.30 – 0.30 Uhr, Cafeteria

Die mitternächtliche Stunde

Eine besinnlich-feierliche Zusammenkunft mit Texten,
Musik und Stille zur Heiligen Nacht
mit Diana-Maria Sagvosdkina, Marco Bindelli,
Lena Sutor-Wernich u. a.

Immer am 2. Freitag im Monat und an Michaeli!

Montag, 29. September, Freitag, 10. Oktober,
Freitag, 7. November, Freitag, 12. Dezember 2014
ab 20 Uhr in der Cafeteria

Nachtcafé

von und mit Studierenden des Campus A
und anderen Nachtschwärmern

- ... bringt eure künstlerischen Beiträge mit (und teilt sie uns gerne vorher mit unter nachtcafe@campusa.de)
- ... genießt Getränke und selbstgemachte Köstlichkeiten
- ... kommt mit Freunden und Studierenden auf dem Campus ins Gespräch über das, was euch bewegt und was ihr bewegt
- ... tanzt und singt, schaut und staunt, lacht und lauscht
- ... wir freuen uns auf euch!

Das Nachtcafé-Team
Eintritt frei

KÜNSTLERISCHE KURSE

Eurythmie für Ihre Gesundheit

Laute, Töne, Kupferstäbe, gerade und krumme Wege verhelfen uns zu Frische und Munterkeit!

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen herzlich willkommen.

Ab 1. Oktober 2014, 8 Mal im Rudolf Steiner-Haus
Mittwochs, 18.00 – 19.00 Uhr im Fichtesaal

Die Kosten betragen 100,- €, ermäßigt 50,- €.

Bitte melden Sie sich an bei Rosmarie Felber, Tel.: 0711 – 26 05 23

Malen / Zeichnen

mit Brigitte Ketterlinus

*«Habt Vorrat ihr genug, ihr meine Augen,
Für einen Winter, lang und weiß und grau?
Nehmt noch dies Asternrot, dies weiche Lila,
Dies späte Gelb, dies herbstlich klare Blau.»*

A. Goes

Aus dieser ver«dichteten» Erinnerungsfülle malend den leiser werdenden Herbst durchleben.

Montags 16.00 – 17.30 Uhr Zeichnen

18.00 – 20.00 Uhr Malen

Mittwochs 16.45 – 18.45 Uhr Malen

Auskunft bei Brigitte Ketterlinus im Seminar
unter Tel.: 0711 – 310 28 94

AUSSTELLUNGEN DER GALERIE IM RUDOLF STEINER-HAUS

21. September bis
19. November 2014

Bilder und Skulpturen

Retrospektive und
Gegenwart

Professor Jan de Kok,
Holland

Eröffnung:
Sonntag, 21. Sept. 2014,
11.15 Uhr
Gespräch mit Jan de Kok
und der Galerie,
vertreten durch
Heide Danne-Pfeiffer



23. November 2014 bis 15. Februar 2015

Weihnachtsausstellung Bildender Künstler über das Thema «ENGEL»

Bilder und Skulpturen

Eröffnung: Sonntag, 23. November 2014, 11.15 Uhr

Öffnungszeiten der Galerie:

Montags bis freitags: 9.00 – 17.00 Uhr, mittwochs bis 19.15 Uhr.
An Wochenenden und an Feiertagen je nach Veranstaltungen

JUGENDSEMINAR

Künstlerischer Abschluss im Freien Jugendseminar

Wie immer zum Trimesterende laden wir Sie sehr herzlich zu unserem künstlerischen Abschluss ein. Ein reiches Programm mit ernsten und heiteren Beiträgen aus den verschiedenen Kulturen erwartet Sie. Als Höhepunkt dann das Abschlussprojekt unseres 3. Trimesters. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mittwoch, 10.12.2014, 20.00 Uhr:

Generalprobe des Abschlussprojekts des 3. Trimesters

Donnerstag, 11.12.2014, 20.00 Uhr:

Premiere des Abschlussprojekts des 3. Trimesters

Freitag, 12.12.2014, 20.00 Uhr:

Aufführung des Abschlussprojekts des 3. Trimesters

Samstag, 13.12.2014, 16.00 Uhr: Künstlerischer Abschluss

Samstag, 13.12.2014, 20.00 Uhr:

Aufführung des Abschlussprojekts des 3. Trimesters

Freies Jugendseminar Stuttgart

Ameisenbergstraße 44 · 70188 Stuttgart

Telefon: 0711 – 26 19 56 · Fax: 0711 – 120 99 10

E-Mail: info@jugendseminar.de · www.jugendseminar.de



DIE RUDOLF STEINER-BIBLIOTHEK

Zentralbibliothek der Anthroposophischen Gesellschaft
in Stuttgart

Literatur und Informationen zur Anthroposophie und ihren vielfältigen Themenbereichen bekommen Sie in der Rudolf Steiner-Bibliothek. Wenn Sie sich z. B. für die Waldorfpädagogik, die biologisch-dynamische Landwirtschaft oder einen anderen Umgang mit Geld interessieren, wenn Sie mehr zur anthroposophischen Medizin und Kunsttherapie wissen möchten, zur Eurythmie und Heileurythmie, Literatur zum Alter oder zu einer bestimmten Lebensphase oder -krise suchen (Biografiearbeit), wenn Sie das Christentum oder Reinkarnation und Karma interessieren, wenn Sie kunstgeschichtliche Themen oder Musik und Musiktheorie beschäftigen, oder wenn Sie schöne Kinder- und Jugendbücher suchen: Hier wartet das passende Buch auf Sie.

Ein gut gepflegter und systematischer Katalog (www.rudolf-steiner-bibliothek.de) macht viele Themen leicht auffindbar und ist selbst schon eine Fundgrube. Hinzu kommt eine nahezu vollständige Sammlung anthroposophischer Zeitschriften, in denen sich Zeitgeschichte und aktuelle Diskussionen dokumentieren, und deren einzelne Aufsatztitel im Katalog nahezu vollständig recherchierbar sind. Und natürlich steht das Werk Rudolf Steiners, unterstützt durch verschiedene Nachschlagewerkzeuge, zur Verfügung.

Mo	14.00 – 19.15 Uhr
Di	9.30 – 16.00 Uhr
Mi	9.30 – 12.00 und 14.00 – 19.15 Uhr
Do	9.30 – 16.00 Uhr
Fr	9.30 – 12.00 und 14.00 – 17.30 Uhr

Die Ferienzeiten der Bibliothek:

Sommer:	4. 8. 2014 – 12. 9. 2014
Herbst:	27. 10. 2014 – 31. 10. 2014
Winter:	24. 12. 2014 – 6. 1. 2015

Die Leihgebühr beträgt pro Buch und Monat 1,- €, ermäßigt 0,50 €, Kinder- und Jugendbücher sind frei.

Informationen/Fernleihservice: www.rudolf-steiner-bibliothek.de

Tel.: 0711 – 164 31 - 12

E-Mail: rsb@anthroposophische-gesellschaft.org

FREUNDESHILFE E.V. FAMILIEN- UND NACHBARSCHAFTSHILFE

Wir helfen unkonventionell, wo von anderer Seite keine Hilfe kommt.

Seit über 50 Jahren sind wir in der Nachbarschaftshilfe tätig. Wenn Sie in Not sind oder eine Notlage sehen, sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns zudem über tatkräftige Menschen, die bei uns mitarbeiten möchten, und ...

... Ihre Spenden helfen uns zu helfen:

GLS Stuttgart, BLZ 430 609 67, Kto.-Nr. 12 095 010

Kontakt: Andrea Käufer

Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

Tel.: 0711 – 26 34 66 21

GÜNSTIGE UNTERKUNFTSMÖGLICHKEITEN GESUCHT

Die Freie Hochschule Stuttgart, Seminar für Waldorfpädagogik, wird ab Februar 2015 einen englischsprachigen Kurs für Klassen- und Fachlehrer an Waldorf-/Steiner-Schulen anbieten. Wir werden Studenten aus der ganzen Welt aufnehmen, einschließlich aus Ländern wie China oder Japan, in denen eine wachsende Nachfrage an Waldorflehrern besteht.

Aufgrund unserer eingeschränkten Wohnmöglichkeiten an der Hochschule werden wir zusätzliche Unterkunftsmöglichkeiten benötigen. Des Weiteren kann es sehr bereichernd sein, in Kontakt mit Menschen zu treten, die auch mit der Waldorfbewegung und Anthroposophie verbunden sind; dies gilt sowohl für die Studenten als auch für ihre Gastgeber, die Menschen aus anderen Teilen der Welt kennenlernen wollen.

Deshalb würden wir uns über Angebote von günstigen Unterkunftsmöglichkeiten für diese Studenten sehr freuen.

Kontaktperson:

Dr. Simon Kuttner, Tel.: 0711 – 210 94 66

E-Mail: kuttner@freie-hochschule-stuttgart.de

Michael Debus / Gundhild Kačer

DAS HANDELN IM UMKREIS DES TODES

4. Auflage, 72 Seiten, Broschur,
12,- €



Die Publikation gibt eine erste Orientierung für den Todesfall, wie Rudolf Steiner selbst vorgegangen ist, und sie vermittelt Kenntnisse aus der Zusammenarbeit von Christengemeinschaft und Anthroposophischer Gesellschaft, die für jeden Anthroposophen nötig und wissenschaftlich wertvoll sind.

Auch wenn manche Fragen wegen ihres grundsätzlichen Charakters hier breit erörtert werden können, so wird doch der Hintergrund, aus dem im Falle eines Todes gehandelt werden kann, genügend erhellt, so dass die notwendigen Entscheidungen in der zur Verfügung stehenden Zeit so umsichtig wie möglich gefällt werden können.

Diese Veröffentlichung ist erhältlich bei:
Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart
Zur Uhlandshöhe 10
70188 Stuttgart
Tel.: 0711 – 16 43 10
E-Mail: ags@anthroposophische-gesellschaft.org

Verantwortlich für die
Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart
ist der Initiativkreis:

Marco Bindelli, Götz Feeser, Alike Kristalli, Martin Merckens,
Andreas Neider

Kuratorium: Alain Denjean, Stefan Grosse, Dr. René Madeleyn,
Dr. Iris Paxino, Walter Tattermusch

Wenn Sie Mitglied der Anthroposophischen Gesellschaft
werden wollen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat
(Tel.: 0711 – 164 31 14).

Der derzeit gültige Mitgliedsbeitrag beträgt monatl. 30,- €. Ermäßigungen sind nach Rücksprache möglich.

Konten der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart

GLS Bank

Kto.: 10084502 BLZ: 430 609 67

BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE35 4306 0967 0010 0845 02

Postbank Stuttgart

Kto.: 0057 774 704 BLZ: 600 100 70

BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE75 6001 0070 0057 7747 04

Wir ziehen den Mitgliedsbeitrag jährlich, vierteljährlich oder monatlich ein. Der jährliche Einzug erfolgt am 22. 1., der vierteljährliche Einzug am 8. 1., 8. 4., 8. 7. und 8. 9., der monatliche Einzug jeweils zum 15. eines Monats.

Fällt einer dieser Termine nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Herausgeber und Redaktion:
Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Besuchs- und Telefonzeiten des Sekretariats:

Montags, dienstags und donnerstags:

9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr

Mittwochs: 14.00 – 19.00 Uhr

Telefon: 0711 – 16 43 1 - 14 Fax: 0711 – 164 31 - 18

E-Mail: ags@anthroposophische-gesellschaft.org

Arbeitszentrum Stuttgart

Besuchs- und Telefonzeiten des Sekretariats:

Montags – freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Montags – donnerstags: 15.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 0711 – 16 43 1 – 31 und – 32

sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

Das Rudolf Steiner-Haus ist geschlossen:

Sommer: 4. 8. 2014 – 12. 9. 2014

Winter: 24. 12. 2014 – 4. 1. 2015

Öffentliche Bibliothek

Öffnungszeiten: siehe S. 35

Telefon: 0711 – 164 31 - 12 Fax: 0711 – 164 31 - 18

E-Mail: rsb@anthroposophische-gesellschaft.org

www.rudolf-steiner-bibliothek.de

Die Bibliothek ist geschlossen:

Sommer: 4. 8. 2014 – 12. 9. 2014

Herbst: 27. 10. 2014 – 31. 10. 2014

Winter: 24. 12. 2014 – 6. 1. 2015

Blindenhörbücherei

Montags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 0711 – 164 31 - 17

Galerie

Mo – Fr: 9.00 – 17.00 Uhr, Mi bis 19.15 Uhr



Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Rudolf Steiner-Haus

Zur Uhlandshöhe 10 · 70188 Stuttgart

Telefon: 0711 – 16 43 10 Fax: 0711 – 16 43 18

E-Mail: ags@anthroposophische-gesellschaft.org

Homepage: www.rudolf-steiner-haus-stuttgart.de